



ANMELDUNG

bitte bis spätestens 30. Okt. 2008

Zum Seminar am 08. November 2008
in Potsdam melde ich verbindlich an:

.....Erwachsene (Name/Vorname)

.....

.....

.....Kinder (Name/Vorname/Alter)

.....

.....

.....

→ Wenn bei einem Kind etwas Besonderes
beachtet werden muss, bitte hier angeben:

.....

.....

Ich bin/wir sind (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Pflegemutter/-vater/-eltern

Adoptivmutter/-vater/-eltern

bereits Mitglied bei PFAD FÜR KINDER

als Fachkraft tätig

bei

Bitte senden Sie mir weitere Informationen
über die Arbeit von PFAD



Wegbeschreibung

Vom Hauptbahnhof Potsdam aus:

Tram - Linien 92 und 96,
Haltestelle Brandenburger Straße.

Parkplätze stehen in unmittelbarer Nähe
zum Tagungsort kaum zur Verfügung.

Autofahrern empfehlen wir das
Parkhaus am Hauptbahnhof und das
Parkhaus in der Wilhelmgalerie.

Auskünfte und Anmeldung:

PFAD Bundesverband

Geisbergstr. 16

10777 Berlin

Tel.: 030 / 9487 9423

Fax: 030 / 4798 5031

Mail: info@pfad-bv.de



PFAD

Bundesverband der Pflege- und Adoptivfamilien e.V.

Seminar

**Pflegekinder/Adoptivkinder
mit psychisch kranken Eltern**

am 08. November 2008

Große Stadtschule La grande École

Friedrich-Ebert-Str. 17

14467 Potsdam

Referentin: Dipl. Psych. Birgit Schwartländer

Veranstalter: PFAD Bundesverband

in Kooperation mit

PFAD Landesverband
Berlin-Brandenburg



Viele der fremduntergebrachten Kinder wurden wegen Vernachlässigungen und/oder chaotischen Familienzuständen aus ihren Familien herausgenommen. In den wenigsten dieser Fälle war „bekannt“, dass die Eltern selbst psychisch krank sind. Die psychische Erkrankung der Eltern (meist der Mutter) wird oft erst wahrgenommen, wenn die Kinder schon außerhalb der Familie untergebracht sind (Gutachten zur Erziehungsfähigkeit, Beobachtungen und Erleben der fallbetreuenden Sozialarbeiter/-innen oder der Pflegeeltern).

Mit den ungewöhnlichen Verhaltensweisen der Kinder und auch der Eltern fühlen sich Pflegeeltern / Adoptiveltern gestresst und suchen Hilfe.

In diesem Kurs geht es sowohl um ein Verständnis der familienbiografisch erworbenen Verhaltensweisen als auch um eine Veränderung der Handlungskompetenz der Betreuungspersonen. Im ersten Teil beschäftigen sich die Teilnehmenden mit den Krankheitsbildern psychischer Erkrankungen und ihren Auswirkungen auf die familiäre Interaktion. Erst auf dieser Grundlage können die Interaktionsweisen der Kinder richtig "übersetzt" und mit passenden Reaktionen beantwortet werden. Im zweiten Teil wird reflexiv an der alltäglichen Interaktion gearbeitet, um Handlungskompetenzen gezielt zu verbessern.



Programm

- 9:30** **Informelles Anreisefenster**
mit Snacks und Getränken
- 10:00** **Begrüßung**
durch den Vorstand des Bundesverbandes und den Vorstand des Landesverbandes Berlin-Brandenburg
Aktuelles aus dem PFAD Bundesverband
Aktuelles aus Potsdam und dem Landesverband
- 10:30** **Einleitung / Fachbeitrag Teil I**
Was bedeutet psychisch krank?
Dipl. Psych. Birgit Schwartländer
- 11:30** **kleine Pause**
mit Snacks und Getränken
- 11:50** **Fachbeitrag Teil II**
- 13:00** **Mittagspause**
- 14:00** **Fachbeitrag Teil III**
Diskussion / Erfahrungsaustausch
- 15:15** **kleine Pause**
mit Snacks und Getränken
- 15:30** **Zusammenfassung / Ausblick**
- 16:00** **Veranstaltungsende**

Tagungsgebühr (alles inclusive)



PFAD Bundesverband der Pflege-
ge- und Adoptivfamilien e.V.
Geisbergstr. 16
10777 Berlin